



**DIE LINKE.**



Remscheid, 9. Februar 2015

Stadt Remscheid  
Der Oberbürgermeister  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid

### **Antrag**

zur Sitzung des Rates am 19.2.2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

die Fraktionen und Gruppen von SPD, Bündnis 90 Die Grünen, DIE LINKE, FDP und W.i.R im Rat der Stadt Remscheid bitten Sie, auf der Sitzung des Rates am 19.2.2015 folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen.

Der Rat der Stadt Remscheid appelliert an die die Fraktionen und die entsprechenden Ausschüsse des Landtags, die Landesverfassung um folgende Klausel zu ergänzen.

„Das Land Nordrhein Westfalen schützt das friedliche Zusammenleben aller Menschen und tritt der Verbreitung rassistischen und fremdenfeindlichen Gedankengutes entgegen.“

Begründung:

Nordrhein Westfalen ist ein weltoffenes, tolerantes und friedliches Land, das sich mit großem Nachdruck und vielen Initiativen dem Kampf gegen Gewalt, Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus verschrieben hat. Gleichwohl haben die fremdenfeindlichen Aktivitäten von rechtspopulistischen und rechtsextremen Kräften, unter dem Deckmantel von Bürgerbewegungen auch in Nordrhein Westfalen in den vergangenen Monaten gezeigt, dass es mehr denn je eines nachhaltigen zivilgesellschaftlichen Engagements gegen solche Bestrebungen und solches Gedankengut bedarf. Das Land ist gefordert, der Verbreitung von fremdenfeindlichem und rassistischem Gedankengut entgegenzuwirken. Es muss ein deutliches politisches Signal geben für ein weltoffenes, tolerantes und friedliches Nordrhein Westfalen.

Gez. Sven Wolf  
Gez. Beatrice Schlieper  
Gez. Fritz Beinersdorf  
Gez. Wolf Lüttinger  
Gez. Waltraud Bodenstedt